

IPCC AR5: Politische Wissenschaft!

geschrieben von Wolfgang Müller | 10. Oktober 2013

Von Markus Schär

Wie stark erwärmt sich die Erde? Die Forscher des Uno-Klimarates konnten sich in ihrem Bericht kaum noch auf eine wissenschaftliche Wahrheit einigen. Aber ihr Chef, der Berner Professor Thomas Stocker, setzte sich durch – nicht nur als Wissenschaftler, sondern auch als Politiker.

Energiewende wirkt: RWE erwägt Aus für Kohletagebau! 26 Kohlekraftwerke vor dem Aus

geschrieben von Wolfgang Müller | 10. Oktober 2013

SPON meldet: Die Energiewende könnte den nordrhein-westfälischen Kohletagebau treffen. Laut einem Zeitungsbericht erwägt RWE in einem Szenario die vorzeitige Schließung des Bergwerks Garzweiler. Offiziell hält der Energiekonzern an seinen aktuellen Plänen fest. Bei t-online finden wir: 26 Anlagen vor Einmottung: Der Kanzlerin drohen die Kraftwerke auszugehen.

Die Verstaatlichung der Energiewirtschaft

geschrieben von Wolfgang Müller | 10. Oktober 2013

von Günter Keil

Dass die von der Kanzlerin verkündete Energiewende bereits am Tage ihrer Präsentation gescheitert war, ergab sich aus dem Inhalt zwangsläufig und unabweisbar. Es gehörte keine Kristallkugel, kein Kaffeesatz und auch keine Geisterbeschwörung dazu, um das Schicksal dieses Plans vorherzusagen – es genügten bereits Kenntnisse über die für die Energieversorgung des Landes vorhandenen Ressourcen, über deren Vernetzung, über die Voraussetzungen für eine zuverlässige und stabile Versorgung der Verbraucher sowie ein normales Schulwissen der Physik plus eine Beherrschung der Algebra. Damit ergab sich das Resultat

„Grober Unfug“ zwangsläufig. Update 7.10.13: Der Beitrag ist jetzt als pdf – unten- abrufbar!

LNT – Panikmache im wissenschaftlichen Gewand Atomangst – der lange Schatten eines Diktators

geschrieben von Wolfgang Müller | 10. Oktober 2013

Beim Reizthema Radioaktivität schaltet ein Großteil unserer Bevölkerung in eine Art Panikmodus. Selbst Menschen mit naturwissenschaftlicher Ausbildung sehen plötzlich nur noch apokalyptische Gefahren. Sie fürchten das Schlimmste für ihre Gesundheit und die Gesundheit ihrer Nachkommen und beschwören die Gefahr einer Verseuchung der Umwelt für Jahrmillionen herauf. Dank ebenso geschickter wie massiver Propaganda sind diese Ängste so stark und so tief verwurzelt, dass es in der Öffentlichkeit kaum noch möglich ist, über die entsprechenden Themen sachlich zu diskutieren.

Energiewende wirkt: RWE muss 3000 Stellen in der Kraftwerkssparte abbauen

geschrieben von Wolfgang Müller | 10. Oktober 2013

Der Spiegel meldet soeben: Der kriselnde Energieriese RWE will offenbar im großen Stil Arbeitsplätze in seinen Kraftwerken abbauen. Übereinstimmenden Zeitungsberichten zufolge sollen 3000 Stellen wegfallen. Zudem plant der Konzern Nullrunden bei den Löhnen – die Gewerkschaft reagiert aufgebracht.